

Swiss SPTC Telefonkonferenz

24. März 2020 (09:30 – 12:20h)

Protokoll

(Zusammenfassung Agenda Punkte und Nachfolgeaktivitäten)

Agenda	Hauptpunkte / Nachfolgeaktivität
<p>1. Begrüssung, Administration Swiss SPTC, Einleitung Vorsitz</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die 50. Sitzung fand aufgrund der aktuellen COVID-19 Situation als Telefonkonferenz statt und wurde von Tagesmeeting auf 2 ½h angepasst. F. Soliva hat sich für Teilnahme bedankt und findet es wichtig, dass das Forum zwecks Austausch virtuell zusammen gekommen ist. Es gibt auch einige Themen, wo ein Handlungsbedarf seitens SPTC und den Teilnehmern besteht. • 50. Sitzung – Jubiläumssitzung; (i) Kleines Dankeschön wird per Post versendet oder an nächster Sitzung verteilt (COVID-19 Verzögerung?); (ii) Referat zu Kartellrecht/Absprachen in Gremien durch private Anwaltskanzlei ist für Jun Sitzung geplant; (iii) Erneuerung SPTC Homepage durch SIX. • Protokolle werden in anderem Format aufgesetzt, damit sie nach zwei Wochen bei TN sind. • Aktualisierung der Listen: SPTC Teilnehmer, Gremienvertretungen und auch Sitzungsverschiebung im Dez 2020 werden mit e-Mail Konsultation erfolgen. • swissSPTC Protokolle 48 und 49 wurden genehmigt und verdankt.

	<ul style="list-style-type: none"> • Agendavorschlag für aktuelles Meeting wurde gutgeheissen mit einem zusätzlichen Traktandum zur aktuellen Diskussion möglicher Börsenschliessungen (unter Traktandum 7). <p>Nachfolgeaktivität:</p> <p>Y. Karademir:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sendet Listen zur Durchsicht, Anpassungen bitte bis in 2 Wochen, 10.4.20; • Adressangaben der Teilnehmer bitte bis spätestens 30.03.20 • Doodle Umfrage wegen Dez Sitzungsfindung in Woche 50 <p>F. Soliva: Abklärung mit SwissHoldings betreffend Nachfolge von J. Beglinger.</p> <p>H.P. Hiestand: Abklärung mit SKSF, wer nach Auflösung der Securities Commission die SKSF Liaison im swissSPTC sicherstellt.</p> <p>F. Soliva: Offizielle Verabschiedungen von J. Beglinger und H.P. Hiestand erfolgen anlässlich der ersten möglichen physischen Sitzung im 2020.</p>
<p>2. Regulatorische Entwicklungen und Initiativen Schweiz</p>	<p>Übergabe an S. Pabst (Präsentation wurde im Vorfeld allen TN zugesendet).</p> <p>Zusammenfassend:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht aktualisierte Regulatory Road. • ESMA hat vergangene Woche (ohne weitere spezifische Indikation) in Aussicht gestellt, die Fristen zur Implementation von geplanter Regulierung zu verschieben (CSDR, SRD2 etc. potentiell betroffen, bleibt zu verfolgen. Bitte auch Angaben unter Traktandum 4 beachten. • BREXIT: EU veröffentlichte ersten Vorschlag für Vertragstext zur Regelung des bilateralen Verhältnisses mit UK. Strenge Umsetzung politischer Erklärungen resp. des Ratsmandats, entsprechend bestehen grosse Differenzen

	<p>zur UK-Position. Verlängerung der Übergangsperiode ist zusätzlich aufgrund der COVID-19 Entwicklungen nicht unwahrscheinlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verrechnungssteuerreform: Revidierte Vorlage sollte in den nächsten zwei Wochen veröffentlicht werden. Für SIX SIS ist der Paradigmenwechsel vom Schuldner- zum Zahlstellenprinzip zentral. Die Banken müssten in der Folge die Steuern abführen, SIX SIS plant diesbezüglich einen (fakultativen) Outsourcing Service anzubieten. Es bleibt indes die konkrete Ausgestaltung der Vorlage abzuwarten, die SIX wird dies analysieren und an der Vernehmlassung teilnehmen.
<p>3. Post-Trade Themen Agenda 2020 und aktuelle Updates</p>	<p>Separate Übersicht/Dok zu PT Themen (Dokument mit wichtigsten PT Themen wurde den TN vorgängig versendet).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einerseits ist es eine Übersicht zu den potentiellen PT Themen, die das swissSPTC und die Fachgremien im 2020 und danach beschäftigen werden. Andererseits sind es auch Updates zu laufenden Themen. • Auf der Themenliste ist ergänzend ein Link zur Übersicht der aktuell autorisierten CSDs unter CSDR eingefügt worden. <p>Nachfolgeaktivität:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CMH Standards (Corporate Actions; Triparty Agent, Billing): swissSPTC schlägt vor, basierend auf Swiss NSG Empfehlung, im CA Fachgremium zentral die Thematik zu besprechen. Dies bevor die definitive Beantwortung des Fragebogens durch einzelnen Stakeholder erfolgt (Deadline 10. April 2020). Hierzu muss seitens FTPA (R. Eberhard) und ggf. andere Spezialisten (z.B. Collateral Management Expertise) der Institute einbezogen werden. <ul style="list-style-type: none"> ○ swissSPTC Mitglieder informieren ihre FG CA

	<p>Mitglieder, wobei jedes betroffene Institut zuerst intern mögliche Antworten evaluiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ H.P. Scheiber (SIX SIS) wird asap zu einem virtuellen Meeting einberufen.
<p>4. SRD II</p>	<p>Drei Schwerpunktthemen zu SRD II:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was läuft in Europa zu SRD II (F. Soliva informiert): <ul style="list-style-type: none"> ○ 4 Europäische Task Forces: Golden Operational Record (GOR); GM Notifications; GM; ISO Messaging haben ihre Standards/best practices definiert und von SRD II Implementing Regulation abgeleitet, inkl. Uses Cases. Diese Standards sind aktuell innerhalb der TF in Vernehmlassung, Ende März sollten diese finalisiert sein. -> Bei Erhalt von Updates oder Informationen, wird F. Soliva diese zeitnah mit den beiden SRD II TF in CH und FL teilen. ○ FL Konsultation mit Gesetzesvorschlag zu SRD II Anpassungen läuft noch bis 24. Apr 2020. ○ ECSDA Umfrage zur SRD II Bereitschaft in Europa: Resultat, dass 56 % der Befragten erwarten, im Sep 2020 nicht bereit zu sein. Primär drei Gründe für mangelnde Bereitschaft in den Märkten: Verspätung bei nationalen Überführungen; neue ISO 20022 Thematik; ausstehende/späte Europäische TF Spezifikationen/Standards. ○ Massnahme aufgrund des Umfrageresultats: <ul style="list-style-type: none"> ▪ ECSDA Entwurf für Brief an Europäische Kommission (Woche 13) ▪ Vernehmlassung durch Europäische SRD II Steering Group und Vereinigungen (AFME, EBF u.a.) ▪ Versand in Woche 15 mit Ziel eine Aufschiebung der SRD II Einführung

- ECSDA TF für *SRD II ISO 15022*

Harmonisierungsvorschlag; forciert von Euroclear, um in einer Übergangsphase (noch) nicht MX bereite Institute zu unterstützen und die manuellen Prozesse möglichst harmonisiert abwickeln zu können. Sowohl SMPG als auch ECSDA sind geteilter Meinung bezüglich einer Unterstützung dieses Vorhabens. In Woche 13 findet eine Abstimmungsitzung zwischen SMPG und ECSDA zum Thema statt.

- **Projektstand SIX zur technischen Umsetzung SRD II:**

Übergabe an D. Kayhan (SIX), welche ein Update zur technischen Umsetzung von SRD II gibt; Projektvorgabe ist die Umsetzung in ISO 20022 (Präsentation wurde den TN vorgängig zugestellt). Wesentliche Änderung zur Frontline Publikation ist, dass die die Antworten/Rückmeldungen von SIX SIS für Shareholder Identification Requests neu eingebaut wurden, damit auch diese rechtliche Anforderung erfüllt wird.

Ebenfalls wurde der Zeitplan für das Testing mit den Kunden aufgezeigt. Einzelne Kunden fügten an, dass ein Testing nur dann Sinn mache, wenn die SIX Kunden auch bereit sind mit ISO 20022; zurzeit hat z.B. die ZKB wegen COVID -19 den Fokus klar auf der Sicherstellung des Tagesgeschäftes, das heisst für laufende Projekte stehen weniger Ressourcen zur Verfügung.

- **Information zu Services welche SIX plant bei SRD II:**

Übergabe an Hans-Peter Scheiber respektive an Jörg Rohner, welcher die aktuellen Pläne/Vorhaben betreffend Services berichtet. J. Rohner informiert, dass SIX SIS ein CAES Enhancement prüft, um die Kunden welche (noch) nicht ISO 20022 fähig sind, unterstützen zu können; dies gilt für den GM Bereich. Für den Shareholder Identification Teil gibt es zurzeit (noch) keinen nicht-MX/ISO 20022 Ansatz.

	<p>O. Métral (CS) fragte, unter der Annahme dass GV Teilnahmen im Europäischen Märkten stark zunehmen, was SIX SIS hierfür plane und/oder anbiete (wie z.B. für den Registrierungsprozess im Markt Deutschland)? J. Rohner konnte hier noch kein Feedback geben, aber SIX SIS nimmt diese Frage gerne entgegen, da dies ein Bestandteil eines möglichen Service Anspruchs darstellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Anmerkung aus dem Forum war, dass zahlreiche Institute in der Schweiz die Drittstaaten Pflichten aus EU SRD II noch nicht erkannt haben; F. Soliva fügt an, dass u.a. die SBVg Legal Opinion I sicherlich hilfreich ist. • Die Frage, ob das SPTC ein generelles Bedürfnis für eine Wiederaufnahme der Schweizer CH SRD II TF habe, wurde verneint, da die meisten Institute genügend Informationen zu SRD II haben. <p>Keine Nachfolgeaktivität zurzeit erforderlich.</p>
<p>5. <u>Fachgremien & Liaison Updates:</u></p>	<p>Übergabe an Vorsitze und Vertreter der Fachgremien und Liaisons:</p> <p>FG Settlement, C. Taragos: FG Meeting vom März ist ausgefallen; nachfolgende Informationen sind Stand der Vorbesprechungen zum geplanten Meeting:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MT586 Portfoliotransfer in CH: Es gibt noch keine ergänzenden Neuigkeiten; bitte auch die Entwicklungen in AMI-SeCo bei den PT Themen beachten (Trakt. 2 und Anhang). • FAMT/UNIT Problematik: Neuer Originator hat noch keinen grossen Einfluss auf die Thematik/Problematik. Thema muss mit neuer Ausgangslage am nächsten FG Meeting nochmals besprochen werden. • Ordinario vs. Segregation (Position Type): Planung gemeinsames Meeting von Fachgremien Settlement und Corporate Actions bezüglich dem Informationskanal MT564 u/o MT568 seitens der SIX. • CSDR / Buy-In und Settlement Disziplin (u.a. ICMA-Rules): Update zu den Fragen aus dem letzten SIX CSDR

	<p>Project Meeting noch i.B.</p> <ul style="list-style-type: none">• T2S-Harmonisierung (Target2-Securities): An der Hold-/Release-Funktion wird im FG Settlement festgehalten. Ist ebenfalls auf der Traktandenliste für das gemeinsame FG Meeting.• Transformation Periode (20 d): Manueller Workaround wird sichergestellt. Wird am geplanten Fachgremien Treffen auch diskutiert. SIX SIS musste im Q4 2019 einen <i>non-compliance Report</i> zu diesem Transformation Standard abliefern. Im Jan 2020 erhielt die Swiss NSG vom Vorsitz des Market Infrastructure Board der EZB (U. Bindseil) einen Brief mit der Bitte um eine Planung zur Beseitigung dieser non-compliance Situation.• Allgemeiner Hinweis zu aktuellen COVID-19 Auswirkungen: Die grossen Transaktionsvolumen an den Börsen in den letzten Wochen führen bei den Kunden zu Verspätungen bei der Verarbeitung (Swift in-flow) der Status-Intimationen u/o Confirmations. Die Schnittstellen können die Massen an Daten teils nicht Realtime und chronologisch verarbeiten. <p>FG Corporate Actions, H.P. Scheiber:</p> <p>FG Meeting vom März fand nicht statt.</p> <ul style="list-style-type: none">• H.P. Scheiber bestätigt die Notwendigkeit für dieses gemeinsame FG Meeting zwischen CA und Settlement zu den drei Themen: Market Claims (-> inkl. Steuerauswirkungen); Position Management; Transformation +20 Tage. <p>Securities Finance/Collateral Management, R. Heuberger:</p> <p>R. Heuberger war wegen der aktuellen COVID-19 Situation verhindert und konnte nicht am swissSPTC Meeting teilnehmen. Bitte beachten, dass das FTPA Projekt ebenfalls mit dem Fragebogen für die Eigenbeurteilung der AMI-SeCo Standards involviert ist (R. Eberhard).</p> <p>Liaison SwissBanking, N. Fraefel:</p> <p>N. Fraefel war wegen der aktuellen COVID-19 Situation ebenfalls verhindert und konnte am swissSPTC nicht teilnehmen. Die Informationen hat N. Fraefel via e-Mail übermittelt, welches den TN weitergeleitet wurde.</p> <p>Liaison SKSF, H.P. Hiestand:</p> <p>H.P. Hiestand war verhindert und konnte am swissSPTC nicht teilnehmen.</p> <p>D. Tischhauser berichtete über die erste gemeinsame GV am 4. März von <i>Swiss Association for SWIFT and Financial Standards - SASFS</i> (Zusammenschluss von „SKSF“ und „SWIFT CH NMUG“). An der GV wurde der Zusammenschluss gutgeheissen, ebenfalls die neuen Statuten. Neuer Präsident ist C. Philippen (ZKB).</p>
--	---

	<p>Swiss Market Advisory Committee (Swiss MAC Clearing/CCP), A. Bucher: A. Bucher berichtete über die aktuellen Herausforderungen im CCP/Clearing Bereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • SIX x-clear ist ebenfalls im „Home Office Modus“, alles funktioniert bestens. • Hohe Volumina & Spitzenwert Tage des Q1 2020 konnten im Clearing/CCP Bereich gut verarbeitet werden. Einige CCPs gingen im Cash short, was kurzfristig für Unruhe sorgte. • Das revidierte x-clear Vertragswerk war geplant Ende März in Konsultation zu gehen, aber wegen der aktuellen COVID-19 Situation kann es zu einer Verspätung kommen. • EURONEXT muss im Cash Equities Bereich das interoperable Modell übernehmen. • Recovery plan: Ist bei SIX x-clear in Bearbeitung und geht ca. Mitte April an die FINMA. • Bei SIX x-clear geht man davon aus, dass es wegen COVID-19 in der EU bei den Regulierungen zu Verzögerungen kommen wird (z.B. CSDR). <p>Nachfolgeaktivität: C. Taragos und H.P. Scheiber: Gemeinsames Meeting der beiden Fachgremien Settlement und Corporate Actions, sobald physische Meetings wieder durchgeführt werden können.</p>
<p>6. Referat ISO 2022 – News & Spezieller Fokus</p>	<p>Hinweise und Bemerkungen vom Vorsitz zu diesem Thema und weshalb auf der März Agenda des swissSPTC:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es handelt sich um eine Konzeptpräsentation (high level), welche zum jetzigen Zeitpunkt der ISO 2022 Migrationsdiskussionen im Wertschriftenbereich optimal ist. SWIFT ist per se nicht abgeneigt, diese Erfahrung aus dem Payments Bereich auch im Wertschriftenbereich zu nutzen, da es die Flexibilität der Banken bei möglichen Migrationsplänen verbessert. ▪ Übergabe an R. Vogelgesang für die Präsentation dieser ISO 2022 Thematik (Präsentation wurde den TN im Vorfeld der Sitzung zugesandt).. <p>Nachfolgeaktivität: Alle Teilnehmer besprechen Konzept in ihren Instituten</p>

	<p>(inkl. Liaison SKSF) und geben 3 Rückmeldungen bis spätestens 7. April 2020:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundsätzliche Haltung des Instituts zum Konzept 2. Offene Fragen zum Konzept 3. Teilnehmer aus Institut für eine potentielle Telko <p>Anlässlich einer Telko kann spezifischer auf das Thema eingegangen und Fragen beantwortet werden.</p> <p>Rückmeldungen bitte an R. Vogelgesang und cc F. Soliva. R. Vogelgesang wird zu gegebener Zeit Telko Vorschläge unterbreiten, unter Einbezug/Kooperation mit SKSF, da dies in ihrer Kompetenz liegt.</p>
<p>7. Umfrage</p>	<p>Zusätzliches Traktandum; Diskussion/Unsicherheit in den Märkten zu möglichen Börsenschliessungen?</p> <p>Austausch untereinander, auch zu AFME Fragebogen, welcher im Umlauf ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • SIX: FESE Statement reflektiert SIX Meinung. • Grundsätzlich sehen die Banken keinen Grund, weshalb die Börsen schliessen sollten. Das Forum erachtet es aber als denkbar, dass COVID-19 gewisse Länder ausserhalb von Europa in Schwierigkeiten bringen kann (z.B. Indien). • Einige Banken aus dem Forum berichten, dass sie ein solches Szenario eigentlich nicht auf dem Radar haben.
<p><u>Teilnehmer:</u> Soliva F. (SIX, Vorsitz); Bechtel M. (CITI); Bucher A. (SIX); Citrini M. (BNP); Dreher P. (Novartis); Eberle M. (SIX); Gnepf P. (UBS); Hubli P. (ZKB); Karademir Y. (SIX); Leis O. (Swisscom); Métral O. (CS); Pabst S. (SIX); Riener F. (VP-LBV); Sarbach A. (VT); Scheiber H.P. (SIX); Taragos C. (SIX); Tischhauser D. (SNB).</p> <p><u>Referenten/Gäste:</u> Kayhan D. (SIX); Rohner J. (SIX); Vogelgesang R. (SIX)</p>	

Abmeldungen:

Fraefel N. (SBVg); Fumeaux S. (LO); Hiestand H.P. (SKSF); Heuberger R. (SIX);

Nächste Sitzung:

Swiss SPTC 51, 25. Juni 2020

(Ort und Format der Sitzung hängt von Covid-19 Situation ab; bitte bis zum definitiven Entscheid ein ganztägiges Meeting im Outlook als Platzhalter eingeben)

Protokoll:

F. Soliva, Y. Karademir

6. April 2020